Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 123 (1997)

Heft: 3

Illustration: [s.n.]

Autor: Fries, Brigitte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Liebe Leserinnen Liebe Leser

Ehre, wem Ehre gebührt!

Die Kioskverkäufe haben merklich angezogen, Bestellungen treffen vermehrt ein, Kollegen, die nach negativen Schlagzeilen lechzen, verhalten sich merkwürdig still. Und - das grenzt beinahe an ein Wunder - wir erhalten positive Rückmeldungen (siehe auch Leserbriefseite). Und da sage noch einer, es gäbe keine Anzeichen für einen Aufschwung. Zwar nicht in der schweizerischen Wirtschaft im allgemeinen, aber immerhin bei uns.

Szenenwechsel. Donnerstag Abend, am Freitag ist Redaktionsschluss. Wir brauchen für ein aktuelles Thema bis zum nächsten Morgen eine Zeichnung. Wir rufen einen Karikaturisten an. Er liefert am nächsten Morgen pünktlich seine Arbeit ab. Weshalb schildere ich Ihnen diesen Vorgang? Um Ihnen einen kleinen Einblick in die Arbeit unserer Zeichnerinnen und Zeichner zu geben. Personen, die ständig unter einem ungeheuren Erfolgsdruck stehen, denn die Konkurrenz ist gross, Schwächen werden nicht verziehen. Im Nebelspalter finden Sie die erste Garnitur der Karikaturisten und Cartoonisten. Mitarbeiter, die ihr Handwerk nein, ihre Kunst - verstehen. Denn jede einzelne Zeichnung ist das Ergebnis eines kreativen Prozesses. Ein Prozess, der täglich stattfindet, pausenlos, über Jahre hinweg. Für mich ist dies eine enorme Leistung, eine Leistung, die wir beim Betrachten jedes einzelnen Bildes würdigen sollten. Wäre die Doktorwürde vom Nebelspalter zu vergeben, die Zeichnerinnen und Zeichner bekämen sie.

Herzlich willkommen bei uns heissen wir wieder bzw. neu in unserem Team Goldmann & Erdmann, Christian Farner, René Fehr, Werner Fehlmann, Chrigel Fisch, Magi Wechsler und Hanspeter Wyss. Das Titelbild dieser Nummer stammt - unverkennbar - vom genialen tschechischen Künstler Miroslav Barták.

Ihr «Dr.» Alfred Rüdisühli

Politik Schweiz

6 Krise?

Die Schweiz ist voll in Ordnung. Ein Argumentarium.

12 Vorbild Schweiz

Wer redet vom Röstigraben und von Ausländerfeindlichkeit? Nur derjenige, der die Schweiz nicht richtig kennt.

Politik International

11 Personenminenverbot

Die brutale Minenlogik der Genfer Abrüstungskonferenz.

Kolumne

17 Gesundheitspass

Welches ist die beliebteste Krankheit?

Gesellschaft

24 Rückblick

Die Zeiten, wo Bürogummis Kreuzworträtsel lösten, sind endgültig vorbei.

Titelbild: Miroslav Barták Illustration unten: Brigitte Fries

